

Erledigt

AMD Ryzen System - Hackintosh ohne Mac?

Beitrag von „simon310“ vom 30. Dezember 2017, 18:10

Hey,

Von der Hardware würde für einen Hackintosh alles passen (Ryzen 7 1700,RX5804G,ASUS-x370-Pro), jedoch habe ich keinen Mac für das erstellen vom Stick und all den Kram...

Gibt es derzeit eine Möglichkeit, das Ganze ohne Mac zu machen bzw. würde es funktionieren, wenn bspw. jemand von hier 'n ISO-Img hat und ich dieses auf 'n Stick brenne? (Die Snow Leopard DVD ist nicht das Problem, nur mit der komm ich nicht weit beim Installieren, hab nichtmal n Laufwerk.)

Simon

Beitrag von „Monchi_87“ vom 30. Dezember 2017, 18:19

Hallo [@simon310](#),

ISOs oder dergleichen werden hier nicht angeboten. Das ist illegal und nicht so unser Ding. Vielleicht hast du den einen oder anderen Bekannten/Verwandten der einen Mac besitzt zum erstellen eines Installationssticks.

Sollte das nicht der Fall sein hast du sicher die Möglichkeit zu einem [Treffen](#) in deinerjeweiligen Region zu kommen.

Der [@jboeren](#) kommt zB aus den Niederlanden nach Essen zum Stammtisch und auch der [@al6042](#) legt häufig über 300 Km pro Strecke nach Essen zurück.

Trage doch in deinem Profil deine Stadt oder zumindest deine Region ein. Wer weiß wer dein Nachbar ist 😊

Beitrag von „rubenszy“ vom 30. Dezember 2017, 18:20

Wenn du schon mal einen Mac hattest und eine AppleID hast, dann wüste ich eine Möglichkeit.

Beitrag von „simon310“ vom 30. Dezember 2017, 18:21

[@Monchi_87](#) Danke für die Antwort, dass die ISO für 'n Image allein illegal ist, wenn man die Lizenz für das OS nicht hat, ist mir schon bewusst. Nur ist das auch so, wenn man die Snow Leopard DVD wirklich besitzt? Ich mein' die Lizenz hat man dann ja gekauft...

[@rubenszy](#) Leider nein.

Beitrag von „rubenszy“ vom 30. Dezember 2017, 18:22

Das dann schlecht, da hilft nur ein virtuellen mac erstellen.

Beitrag von „Monchi_87“ vom 30. Dezember 2017, 18:24

Oder eben nachzusehen wie weit du es zu einem Stammtisch hättest [@simon310](#).

Beitrag von „simon310“ vom 30. Dezember 2017, 18:26

[@Monchi_87](#) Wäre eher schlecht, sorry.

[@rubenszy](#) @all Gibt es hier jemanden, der schon mal ne VM mit High Sierra unter Ryzen zum Laufen bekommen hat? Was ich bisher so mit VMWare ausprobiert hab, lief nicht wirklich und der alte Intel Laptop macht das nicht mit mehr mit.

Beitrag von „derHackfan“ vom 30. Dezember 2017, 18:30

Unser Experte [@ralf](#) besitzt ein Ryzen System (Hackintosh mit High Sierra 10.13.) und ist gleichzeitig unser oberster VM Beauftragter. 😊

Beitrag von „simon310“ vom 30. Dezember 2017, 18:34

[@derHackfan](#) Weißt du ganz zufällig, wie macOS in VMs läuft? Ist das viel Unterschied, was die Performance angeht? Denn wenn es nur kleine Einbußen sind, könnte ich mir auch vorstellen, macOS generell nur via VM laufen zu lassen, das wäre bequemer.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 30. Dezember 2017, 18:40

macOS in VM ist ohne Hardwarebeschleunigung.
Das macht weder Sinn noch Spass

Beitrag von „burzlbaum“ vom 30. Dezember 2017, 19:06

Du hast bei deinem Interesse für MacOS doch bestimmt jemanden in deinem Bekanntenkreis, der dich zum Erstellen des Sticks mal an sein Gerät lässt oder? Das wäre wahrscheinlich die komfortabelste und schnellste Lösung ohne sich mit irgendwelchen zwielichtigen ISO's beschäftigen zu müssen.

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Dezember 2017, 19:25

[@simon310](#)

Laptops, und AMD-Desktops bis El Capitan in der Virtuellen Maschine.
Die haben ne schlechte Grafikleistung,
um richtig mit macOS zu arbeiten, lohnt sich eine direkte Installation.

Beitrag von „simon310“ vom 30. Dezember 2017, 20:42

[@ralf.](#) Okay schlechte Grafikleistung klingt schonmal nicht so geil... Aber die VM läuft, dass man den Bootstick erstellen kann, ohne zu verzweifeln?

Und wie würde die Installation von macOS dann eigentlich aussehen. Die ISO von der CD im Hypervisor einlegen wäre ja denke ich zu einfach. Welchen Hypervisor nutzt du? Läuft HyperV, hast du da Erfahrung?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 30. Dezember 2017, 21:22

Schau mal hier, eine Anleitung für Virtual Box

[Anleitung: Snow Leopard mit einer ISO in Windows VirtualBox installieren \(auch Skylake-CPUs\)](#)

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Dezember 2017, 21:39

Hyper-V ist ungeeignet wie viele andere. evtl Linux.
Virtualbox ist das mit dem man von SL bis HS vernünftig arbeiten kann.

Beitrag von „simon310“ vom 30. Dezember 2017, 23:00

[@Nightflyer @ralf.](#)

Okay, aber wie sieht das dann in Virtual Box aus?

Zitat

Bei Ryzen-, und aktuellen AMD-CPUs ist die Installation extrem schwierig

Wird das ganze überhaupt funktionieren?

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Dezember 2017, 23:28

Hab jetzt übersehen dass du VBox im Ryzen betreiben willst.
Kannst du dir einen PC ausleihen?
Booten konnte ich nur mit der India_Legacy.iso Aber im Menü gabs Fehler.

Direkte installation von SL versucht. Komme mit nawcom bis zur Sprachauswahl. Und da geht weder Maus noch Tastatur. Die Boards haben kein PCI mehr.
Da konnte ich beim Athlon AMD noch ne USB2-Karte einstecken. PCIe-USB-Karten liefern nicht.

Beitrag von „simon310“ vom 30. Dezember 2017, 23:37

[@ralf](#). Naja theoretisch schon, aber die Hardware ist einfach nicht fix genug. Der Laptop von dem ich sprach hat schon n i3 und trotzdem läuft es wirklich absolut nicht, die Maus hin und her ziehen war da schon ekelhaft.
Ginge es zur Not, die Lizenz ist ja eigentlich da, auch via Image, was den Stick angeht?

Beitrag von „derHackfan“ vom 31. Dezember 2017, 08:32

Kurz und knapp ... Nein, kein Image oder sonstige [Distro](#) (Distribution von OS X oder macOS), entweder machst du den USB Installer Stick an einem echten Mac oder Hackintosh mit Download aus dem App Store, oder du bemühst dich bei der VM um Snow Leopard zu installieren.

Edit: Zum Thema VM haben wir gute Anleitungen und fähige Experten, außerdem ist dieses nur ein Zwischenschritt und nicht zu vergleichen mit dem späteren Hackintosh in Sachen Leistung und Grafik.

Beitrag von „ralf.“ vom 31. Dezember 2017, 10:21

für VBox reicht ein i3 aus - um die Installationsvorbereitungen des Ryzen vorzunehmen.

Beitrag von „Monchi_87“ vom 31. Dezember 2017, 10:24

Btw was für ein Notebook meinst du denn [@simon310](#)? Marke? Modell?

Beitrag von „simon310“ vom 31. Dezember 2017, 11:47

[@Monchi_87](#) nullEins von ASUS, die genaue Bezeichnung weiß ich gerade nicht. Hat 8GB RAM, den genannten i3 und ne nVidia GT irgendwas.

[@derHackfan](#) [@ralf](#).

Wie gesagt, mit dem Ryzen würde es ja vermutlich nicht klappen. Jedoch hat der i3 ja wie schon gesagt das letzte Mal, ordentlich Probleme gehabt, also mit Bootstick erstellen, geschweigedenn den App Store öffnen war da nichts...

Beitrag von „derHackfan“ vom 31. Dezember 2017, 11:53

Und wie schon gesagt, kein Image und keine [Distro](#), sonst ist hier ganz schnell zu.

Die Lösung für dein vermeintliches Problem, vielleicht ist es auch nur Bequemlichkeit, liegt in der VM oder du bittest einen Freund oder jemanden aus der Familie oder auf der Arbeit um seinen Mac.

Beitrag von „simon310“ vom 31. Dezember 2017, 11:54

Wie schon gesagt, der letzte Versuch mit VirtualBox war unerträglich langsam...

Beitrag von „derHackfan“ vom 31. Dezember 2017, 11:58

Hast du unsere Forenregeln dazu gelesen?

Wir brauchen das Thema hier nicht diskutieren, alles weitere wurde schon geschrieben, es liegt an dir und deiner Bereitschaft.

Als Alternative kannst du gerne zu einem der regelmäßig stattfindenden Forenstammtische anreisen und dir vor Ort von der Community helfen lassen.

Beitrag von „burzlbaum“ vom 31. Dezember 2017, 12:00

Vielleicht klappt es ja beim 2. Versuch besser und wenn nicht bist du ja hoffentlich nicht von der Außenwelt abgeschottet. Du wirst hier jede Menge Unterstützung bekommen aber nur, wenn du den hier mehrfach angesprochenen Weg gehst. Viel Erfolg, das schaffst du schon!

Beitrag von „derHackfan“ vom 31. Dezember 2017, 12:14

Dann gibt es noch die Möglichkeit einen der Low Budget Hackintosh für ab 50€ zu erwerben, da ist Windows 7 oder 10 vorinstalliert, man macht die VM darauf und lädt sich sein OS X El Capitan und anschließend HS aus dem App Store und erstellt sich seinen USB Installer Stick. So haben es einige aus der Community gemacht auch wenn einem das als Umweg vorkommt oder mühsam erscheint, viele Wege führen nach Rom.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 31. Dezember 2017, 12:23

Laptop mit i3 und 8GB Ram, so unerträglich langsam kann der aber nicht sein.

Ich tippe da eher auf eine vermurkste Windows Installation.

Sind da auch alle Treiber installiert und aktuell?

Ich würde den mal neu aufsetzen.

Bei mir steht ein alter Lenovo t61 mit Core2Duo und 4 GB, darauf läuft windows noch recht flüssig

Beitrag von „simon310“ vom 1. Januar 2018, 12:43

Naja kann jeder sehen wie er es will, aber ich mach lieber wenn alles auf meinen Maschinen, ist halt so

Eventuell wird hier zu Hause demnächst n Intel NUC (Ich hab die Specs echt nicht zu Hand) ersetzt. Ich würd solange einfach mal warten, ich mein bis jetzt hab ichs ja auch ohne macOS ausgehalten und der NUC wäre durchaus praktischer und würde sich ja auch als macOS Server anbieten, was der 8/16-Kerner nicht wirklich tut, wobei der ja auch noch für Win gebraucht wird.